

Medien-Information

05. Juli 2021

Absichtserklärung mit Fernwärme Steyr unterzeichnet: BMW Group Werk Steyr wird durch Fernwärme aus Biomasse CO₂-neutral.

+++ BMW Group Werk Steyr bezieht bis 2025 seine Energie zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen +++ Fernwärme aus Biomasse statt Erdgas +++ Absichtserklärung mit Energie AG Oberösterreich und EVN Wärme +++

Steyr. Das BMW Group Werk Steyr nutzt bereits heute zu 100 Prozent Grünstrom. Bis zum Jahr 2025 wird auch Wärme nur noch aus erneuerbaren Quellen bezogen. Liefern wird die dafür notwendige nachhaltige Wärmeenergie die Fernwärme Steyr GmbH. Um diese Zukunftspläne konkret abzusichern, unterzeichneten Vertreter des Energieversorgers und des Werks heute, am 5. Juli 2021, im BMW Group Werk Steyr eine gemeinsame Absichtserklärung.

Klare Verpflichtung: CO₂-Neutralität bis 2025.

Die BMW Group verpflichtet sich, zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens beizutragen. Darum hat sich das Unternehmen klare Ziele gesetzt und senkt die CO₂-Emissionen pro Fahrzeug deutlich. Das betrifft die Lieferkette und die Nutzungsphase, aber auch die Produktion, in der im Vergleich zu 2019 eine 80 prozentige Reduktion der Emissionen bis 2030 erzielt werden soll.

Das BMW Group Werk Steyr geht einen Schritt weiter: „Innerhalb unseres Transformationsplans ‚Programm 25‘ haben wir uns das Ziel gesetzt, bis 2025 unsere Energie vollständig aus regenerativen Quellen zu beziehen“, so Dr. Alexander Susanek, Geschäftsführer der BMW Motoren GmbH. Dieses ambitionierte Vorhaben wird von zwei Säulen getragen: „Einerseits senkt das Werk seinen Energieverbrauch stetig durch konsequente Effizienzmaßnahmen. Andererseits stellen wir Schritt für Schritt auf erneuerbare Quellen um“, erklärt Dr.-Ing. Helwig Lehmann, Leiter Immobilienmanagement im BMW Group Werk Steyr. Bereits heute bezieht das Werk zu 100 Prozent Grünstrom. Für den Wärmebedarf wird aktuell noch etwa zu einem Drittel auf Erdgas zurückgegriffen. Lehmann: „Diesen Anteil werden wir bis spätestens 2025 durch Fernwärme aus Biomasse ersetzen.“

Schulterschluss zwischen Energieversorger und Industrie.

Die Unterzeichnung der Absichtserklärung sichert dieses Vorhaben ab: Die Fernwärme Steyr, ein Tochterunternehmen der Energie AG Oberösterreich und der EVN Wärme GmbH, wird künftig die Wärme für das BMW Group Werk Steyr aus dem nur etwa zwei Kilometer entfernten Biomassekraftwerk liefern. „Wir sichern dem Werk Steyr zu, dass wir die benötigte Kapazität von 14 Megawatt Wärmeleistung bis 2025 bereitstellen können“, verdeutlicht Stefan Szyszkowitz, Vorstandssprecher der EVN, den Gegenstand der Absichtserklärung. Werner Steinecker, Generaldirektor der Energie AG, ergänzt: „Wir schaffen so den Schulterschluss mit einem der größten Industrieunternehmen Österreichs, um dem gemeinsamen Ziel einer ökologisch nachhaltigen Lebens- und Produktionsweise näher zu kommen. Das ist ein weiterer Schritt in Richtung Energiewende.“

Energie aus umweltfreundlicher, nachwachsender Biomasse.

Seit 2012 versorgt das Biomasseheizkraftwerk die Region Steyr mit umweltfreundlicher Naturwärme und Ökostrom aus Biomasse. Die Fernwärme Steyr hat bislang über ein rund 11 Kilometer langes Fernwärmeleitungsnetz das Stadtgebiet Steyr teilweise erschlossen. So werden über 8.000 Haushalte und Betriebe mit CO₂-neutraler Wärme zum Heizen, beziehungsweise mit Prozesswärme versorgt. Durch den Rohstoff Holz, das überwiegend aus den umliegenden Wäldern stammt, konnte die Anlage in den letzten Jahren über 300.000 Tonnen CO₂ einsparen. „Die Fernwärme Steyr hat sich in den vergangenen Jahren als Erfolgsmodell erwiesen. Diese Form der erneuerbaren Energiegewinnung ist ein wichtiger Baustein, um das definierte Ziel der Energiewende zu erreichen“, sind sich Steinecker und Szyszkowitz einig.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Philipp Käufer

Konzernkommunikation und Politik
Unternehmenssprecher BMW Group Werk Steyr

BMW Motoren GmbH

Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2250
mail: philipp.kaeufer@bmwgroup.at

Die BMW Group in Österreich.

In Steyr/OÖ produzieren 4.400 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich rund 1 Million Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch ein bedeutendes Entwicklungszentrum für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs.

Die BMW Group ist zudem der dominante Treiber der österreichischen Automobilproduktion. In ihrem Auftrag werden bereits seit 2003 Premiumautomobile bei Magna Steyr Fahrzeugtechnik in Graz gefertigt – bis heute über 1,4 Millionen Fahrzeuge. Aktuell werden in Graz zwei BMW Group Modelle gefertigt: der BMW 5er, in geteilter Produktion mit dem BMW Group Werk Dingolfing, sowie der BMW Z4, der exklusiv in Österreich gefertigt wird.

<http://www.bmwgroup.at>

<http://www.bmw.at>

<http://www.bmw-werk-steyr.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>

YouTube: <https://www.youtube.com/BMWAustria>

Twitter: https://twitter.com/bmw_at

Instagram: <https://instagram.com/bmwaustria/>

LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/bmw-group-in-oesterreich>